

Halbjahresbericht 2024

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von Mon Devoir!

Leider müssen wir diesen Brief mit einer sehr traurigen Nachricht beginnen: Am 2. März 2024 ist **Christof Lindenbeck** im Alter von 61 Jahren nach schwerer Krankheit in Freiburg gestorben. Mit ihm verlieren der Verein und die Schule einen unermüdlichen Unterstützer und Freund. Er hat mit seiner Marathonserie in Freiburg und Umgebung zu Gunsten des Stipendienfonds sehr, sehr vielen Kindern in Zongo den Schulbesuch ermöglicht. Auch in Zongo selbst hat er Marathonfeste



organisiert, an denen Schülerinnen, Schüler und das Lehrkollegium sich mit großer Begeisterung beteiligt haben. Außerdem hat er den PC-Raum in der Schule eingerichtet, sich um dessen Erhalt und die Hardware gekümmert. Er war bekannt in Zongo und auch weiter im Norden, in der Gegend von Kpalimé. Dort organisierte er jährlich zwei

internationale Läufe und unterstützte einige Menschen in den Dörfern.

So ist die Trauer auch in der Schule und anderswo in Togo groß!

Seine MD Lauf Crew ist weiter n seinem Sinn aktiv. Der **184te** Mon Devoir Marathon ist absolviert!



Fest zum hundertsten MD-Marathon, Juni 2019

Danke Christof für alles!



Im Freundeskreis wurde Christof einfach **Der Linde** genannt. Die MD-Läufercrew schleppte deshalb in diesem Jahr beim Genusslauf Ende April eine junge Linde mit, die an einem schönen Ort zur Erinnerung an ihn im Herbst gepflanzt werden soll. Im vergangenen Jahr hatte er bei diesem Lauf noch selbst mitgemacht. - Es wurde eine Schweigeminute zu seinem Gedenken abgehalten.

In Zongo läuft der **Unterricht** in geordneten Bahnen. Die Zufriedenheit mit der räumlichen Trennung der drei Schularten durch die Neubauten ist groß. Das Ministerium verändert zur Zeit organisatorisch auch einiges. So wird es wohl nicht mehr nach jedem Trimester eine zentrale, schriftliche Prüfung in allen Schularten geben. - Vielleicht wagt es das Kollegium ohne dieses enge Korsett dann auch eher, eigene Ideen in den Unterricht einzubringen und neue Unterrichtsformen auszuprobieren.

Im Februar fand in der Schule eine ausführliche Infoveranstaltung durch das Ministerium zur neuen **Krankenversicherung** statt. Wir sind gespannt, ob die Versicherung tatsächlich, wie angekündigt, ab April reibungslos funktionieren wird. Die Beiträge sind jedenfalls bezahlt.

Im Zuge der **Neuorganisation der staatlichen Verwaltung** in Togo ist die Bürokratie ein weites Arbeitsfeld auch für den Verein: Manche Autorisierungen müssen neu beantragt werden, für manches ist jetzt die Beglaubigung eines Notars vorgeschrieben u.s.w.... Das kostet Zeit und Nerven und natürlich auch Geld! - **Und Steuern.....** Positiv ist, dass wir als Schule grundsätzlich von Grundsteuer und anderen höheren Steuern befreit sind. Allerdings müssen wir die pauschale Mindeststeuer (IMF) bezahlen, die unabhängig vom Betriebsergebnis mit 1% der Einnahmen berechnet wird. **Einnahmen sind hier die Schulgelder!** Das ist wirklich ein bisschen absurd! Es gibt ja keinerlei finanzielle Unterstützung vom Staat! - Und Gewinn ????

Da war es gut, dass die vierzehnte **Benefizfete Ende Januar ca. 2600 € für den Kauf von Schulbüchern** eingebracht hat. In der rappendvollen **Wodanhalle** haben dafür die Bands **Madisha Quit** und **Colors of the Sun** das Publikum begeistert. Danach lockten die **DJs Voodoo** und **BengBengBeng** auf die Tanzfläche. **Großes Dankeschön an alle Beteiligten**, an die großartigen Musiker und DJs! Und für die Organisation geht der Dank wieder an **Matthias Güldenpfennig** und **Birgit Kimmig**. **Zum Vormerken:** am Samstag, 18. Januar 2025 ist die Wodanhalle schon reserviert!

Im Februar gab es ein Treffen mit drei MD-Azubis und deren Eltern bei ihrem Ausbilder M. Boniface, der auch seit langem in der Bauleitung für die Schule tätig ist. Eine Schülerin ist jetzt im zweiten Lehrjahr, die beiden anderen haben im letzten Sommer ihre Prüfung hervorragend bestanden und arbeiten noch mindestens bis zum Sommer in der Schreinerei.



In der vorderen Reihe von links: die drei Auszubildenden und ihre Mütter. Hinten: M. Boniface, Directrice Arizima und die Väter von zwei Mädchen.

Unten die beiden Azubis in der Bäckerei mit ihrer Chefin. Beide wollen nach der einjährigen Ausbildung weiter in der Bäckerei arbeiten und dann einen weiteren Abschluss machen.

Directrice Arizima bemüht sich sehr um Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler. Es gab dazu auch schon Veranstaltungen in der Schule. Es ist eine schwierige Arbeit, denn jede Ausbildung kostet Geld, und es müssen auch Unterkünfte gefunden und bezahlt werden. In Zongo direkt oder in der näheren Umgebung gibt es kaum Ausbildungsmöglichkeiten. Dazu kommt die Tatsache, dass es nicht einfach ist die Eltern von Mädchen davon zu überzeugen, dass eine Ausbildung überhaupt eine gute Sache ist. - **Aber ein Anfang ist gemacht!**



Aktuelles Projekt: Installation einer Photovoltaikanlage. Momentan werden Informationen zu den Kosten für Module, den Aufbau und die laufenden Wartungskosten in Togo eingeholt. Wir danken den „**Ingenieuren ohne Grenzen**“ für die Vermittlung, gebrauchter, gut erhaltener, kostenfreier Module. Transport und Zoll wird den Verein etwa 5000 € kosten. Im nächsten Brief können wir über dieses Projekt hoffentlich Genaueres und Erfreuliches schreiben!

Zur Solarenergie und ihrer Finanzierung gibt es im Sommer auch ein spannendes Event!



Claudia Hanisch, eine begeisterte Ultraläuferin, Mitglied der MD Marathon Crew wird vom **10. bis 14. August 2024** am „Race across Scotland“ teilnehmen **215 Meilen – 350 km von der West- zur Ostküste!**

Sie will mit dem Lauf **Spenden zu Gunsten einer Solaranlage** auf dem Dach der Schule sammeln! In Zongo war sie 2022 selbst auch schon. Sie hat zusammen mit der MDM Marathon Crew in Togo zwei Läufe absolviert.

Unterstützen können Sie diese Initiative über

- **unsere bekannten Konten oder direkt**
- **über die MD-Webseite/AktivWerden**
- **als Zweck bitte angeben: “ Claudia Schottland“**

www.mon-devoir.de/aktiv-werden/benefizaktionen/claudis-200-meilen/

Unter diesem Link findet man mehr Infos und einen Artikel der Badischen Zeitung zum Rennen und zu Claudia. Es gibt auch sehr schöne Fotos von der Laufstrecke! Letztes Jahr hat sie das Abenteuer schon einmal gewagt. **Danke Claudia für diese beeindruckende Aktion!**

Wie wichtig eine unabhängige Stromversorgung der Schule ist, zeigte sich verstärkt während der letzten Monate. Der Strom wird gezielt stundenweise abgeschaltet; immerhin werden die Zeiten, wann in welcher Gegend der Strom ausfällt, bekannt gegeben. Das wenigstens ist besser als früher. **Seit einigen Monaten liefern sowohl Ghana als auch Nigeria nur noch unregelmäßig und geringe Mengen Strom nach Togo.** Die Stromproduktion findet überwiegend mit Hilfe von Erdgas statt. Das ist momentan aber Mangelware, und es ist so teuer geworden, dass die eigentlich benötigten Mengen auch nicht mehr bezahlt werden können. Diese Situation betrifft auch Benin und Ghana. Wobei Ghana über Wasserkraftwerke prozentual mehr eigenen Strom produziert als Togo. In dieser Situation hilft es leider auch nicht, dass in Togo in den letzten Jahren das Stromnetz massiv ausgebaut worden ist.



PLAN DE RATIONNEMENT

29 MAI 2024

Conformément à notre communiqué du 27 Mai 2024, veuillez trouver ci-dessous les détails du plan de rationnement pour ce **Mercredi 29 mai 2024**.

Pour aider les étudiants, en particulier ceux qui préparent le BAC 1 cette semaine, nous avons modifié les horaires de rationnement de la zone 3. Le rationnement pour les industriels débutera à 18h au lieu de 20h, assurant ainsi l'électricité aux ménages pendant les heures de révision.

ZONE	HORAIRES (Plages maximales)	QUARTIERS AFFECTÉS
		Zone 1 ist Zongo
Zone 1	De 07H à 13H	Secteur 1, Secteur 2, Secteur 13 , Secteur 10, Secteur 11, Secteur 16, Secteur 17, Secteur 19, Secteur 28, Secteur 29, Secteur 22
Zone 2	De 13H à 18H	Secteur 30, Secteur 32, Secteur 34, Secteur 35, Secteur 37, Secteur 39, Secteur 40, Secteur 43, Secteur 44, Secteur 56, Secteur 57, Secteur 50, Secteur 52
Zone 3	De 18H à 00H Et 00H à 07H	Secteur 58, Secteur 59, Secteur 60, Secteur 61, Secteur 62, Secteur 63, Secteur 64, Secteur 65, Secteur 66, Secteur 67, Secteur 68, Secteur 69, Secteur 72, Secteur 73, Secteur 74, Secteur 79, Secteur 70, Secteur 76, Secteur 71, Secteur 77, Secteur 78, Secteur 75, Secteur 80

NB : Le planning ci-dessus est indicatif et prévisionnel, et peut être sujet à des modifications selon l'évolution de la situation.

Wie fatal der Stromausfall sich auswirken kann, wurde in den letzten Wochen klar, als sintflutartige Regenfälle über Agoè nieder gingen. In Zongo liefen die Pumpen nicht mehr, sodass der ganze Ort unter Wasser stand und leider auch die Abwasserbecken überliefen.

Und ohne funktionierende Pumpen gibt es auch kein sauberes Trinkwasser, auch nicht an den öffentlichen Wasserstellen.

Davon abgesehen ist diese schwankende oder ganz ausfallende Stromversorgung auch Gift für Computer, Klimaanlage und alle anderen elektrischen Geräte.

In der Schule müssten im PC-Raum und in der Bibliothek dringend Klimaanlage für eine gleichmäßige Temperatur sorgen, damit die Geräte nicht kaputt gehen und die Bücher nicht verschimmeln. Aber Strom ist in Togo im Verhältnis sehr viel teurer als bei uns, weshalb alle sich bemühen, so wenig wie möglich davon zu verbrauchen.



Wir hoffen deshalb sehr, dass der lang gehegte Wunsch nach einer Solaranlage auf dem Dach der Schule in diesem Jahr Wirklichkeit wird! Das wäre ein großer Fortschritt. Von einer Einspeisung des erzeugten Stroms ins Netz ist allerdings noch lange keine Rede. Dafür sind die Leitungen im Land noch nicht ausgelegt.

Stabil genug für Module sind die Dächer jedenfalls!

Bitte unterstützen Sie dieses wichtige Projekt !

Und nun noch Neues aus Togo

Am 29. April 2024 fanden **Parlamentswahlen** statt, die eigentlich schon 2023 abgehalten werden sollten. Sie hatten eine besondere Bedeutung, da kurz zuvor, Anfang April im Parlament ohne große Diskussion eine **Verfassungsänderung** beschlossen worden war. Der **Staatspräsident**, seit 2005 bis Februar 2025 Faure Gnassingbé, wird zukünftig vom Parlament und nicht mehr direkt vom Volk gewählt. Außerdem kann er nun höchstens einmal wieder gewählt werden, und die Amtszeit wurde von 5 auf 4 Jahre verkürzt. Bisher verbrachte Zeiten im Amt zählen nicht. **Der Staatspräsident verliert seine politische Macht. Diese bekommt jetzt der Premierminister.** Dieses Amt wiederum wird **immer automatisch dem Chef, der Chefin der größten Fraktion** übergeben. - **Die Parlamentswahl ergab ein eindeutiges Ergebnis.** Nach offiziellen Angaben hat **die UNIR, die Partei des jetzigen Präsidenten Gnassingbe, 108 von 113 Sitzen im Parlament** erhalten. In der Öffentlichkeit gab es viele Proteste gegen die Neuerung.

Danke, merci bien, Akpe an

Spenderinnen und Spender, Sportlerinnen und Sportler, Musikerinnen und Musiker, alle Mitglieder des Vereins und an alle Menschen, die sonst in irgendeiner Form für Mon Devoir aktiv waren!

Wir wünschen viel Glück und wenig Regen für Claudia und ihren „Solarenergie-Lauf!“



Unterstützen Sie die Menschen in Zongo! Auch mit kleinen Beträgen, regelmäßig gespendet, leisten Sie eine direkte, sinnvolle und sehr wirksame Hilfe!

Wir haben neben unserem Spendenkonto, siehe unten, eine Spendenplattform bei www.betterplace.org/p47118 und auch einen Account bei PayPal!



Viele Grüße und vielen Dank auch im Namen der Schulgemeinschaft in Togo!

Das Vorstandsteam von Mon Devoir e.V.

Kai von Döring, Dr. Jörg Scharpff, Achim Stärk, Joachim Wendebourg, Renate Würthwein



Dieser Brief darf gerne weitergeleitet werden!

Mon Devoir e.V. – Dr. J. Scharpff, Günterstalstraße 68, 79100 Freiburg

www.mon-devoir.de info@mon-devoir.de

Volksbank Freiburg, BIC: GENODE61FR1 IBAN: DE91 6809 0000 0025 3991 02



Aus Sicherheitsgründen enthält dieses Dokument keine Unterschrift, da es auch digital verwendet wird. Wenn Sie keine Nachrichten mehr von Mon Devoir e.V. erhalten wollen, teilen Sie uns das bitte mit. Wir löschen Ihre Kontaktdaten dann umgehend!